

Das Lesetagebuch

Beobachtungsfragen

Buchwahl

- Hat sich die Auswahl der Lektüre verändert?
- Wählt die Schülerin/der Schüler anspruchsvollere oder dickere Bücher?
- Wählt sie/er variantenreich aus, mal ein Sachbuch, mal einen Comic, mal einen Roman?
- Zeigt sich eine besondere Vorliebe für eine Reihe, eine Autorin oder einen Autor, eine besondere Gattung, eine Thematik?

Beispiel: Die Schülerin/der Schüler hat anfangs sämtliche Bücher derselben Reihe gewählt. Gelingt es der Schülerin/dem Schüler – nachdem die ganze Reihe gelesen war –, sich einer neuen Serie zuzuwenden oder die bevorzugte Thematik über ganz unterschiedliche Titel anzugehen?

Auftragsauswahl

- Wählt die Schülerin/der Schüler immer wieder denselben Auftrag aus oder gibt es zunehmend mehr Varianten der Bearbeitung?
- Werden eher einfache Aufträge gewählt oder getraut sich die Schülerin/der Schüler auch an komplexere Aufgaben?
- Werden die Aufträge umfassender, detaillierter gelöst?
- Wird eine komplexere Auseinandersetzung mit dem Gelesenen ersichtlich?

Beispiel: Die Schülerin/der Schüler zeichnet anfangs zu jedem gelesenen Buch ein passendes Bild und schreibt keinen Text dazu. Schafft es der Schüler/die Schülerin, nach einem Kommentar der Lehrperson ihrer Empfehlung zu folgen und einen neuen Auftrag zu bearbeiten?

Form der Bearbeitung

- Werden die Fragen umfangreicher beantwortet?
- Lassen sich einzelne Aufträge, die zeitlich auseinanderliegen, vergleichen?

Beispiel: Die Schülerin/der Schüler hat am Anfang des Schuljahres zu einem gewählten Buch ein eigenes Cover gezeichnet. Dieses ähnelt noch sehr dem eigentlichen Buchcover. Es fehlen vielleicht noch Autor und Verlag auf dem Titelbild. Ist das Cover, das am Ende des Schuljahrs entstanden ist, nun viel eigenständiger? Hat das Buch vielleicht sogar einen neuen Titel erhalten, der passt?

Sprache

- Wie hat sich die Sprache der Schülerin/des Schülers verändert?
- Sind die Sätze komplexer geworden, die Wortwahl treffender?
- Gelingt es der Schülerin/dem Schüler gar, den Stil des Buches im Ansatz zu übernehmen, besondere Begriffe korrekt einzubauen, den Witz eines Textes für den eigenen Text zu übernehmen?

Beispiel: Anfangs sind die Sätze kurz, mehrheitlich einfache Hauptsätze. Verändern sich die Texte der Schülerin/des Schülers in der Länge, der Wortwahl und im Satzbau?

Schrift/Gestaltung

- Ist die Darstellung sicherer und regelmässiger geworden?
- Sind wiederkehrende Elemente wie beispielsweise die bibliografischen Angaben überall gleich dargestellt?
- Ist die Schrift eigenständiger geworden?
- Hat die Schülerin/der Schüler die Seiten trotz der unterschiedlichen Aufgabestellungen übersichtlich gestaltet?

Beispiel: Die Auflistung der bibliografischen Angaben macht vielen Schülerinnen und Schülern anfangs noch einige Mühe. Gelingt es der Schülerin/dem Schüler nach und nach, diese Angaben übersichtlich und gleichmässig zu gestalten?